



FRAG

Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis

Es spricht für unsere Gesellschaft, dass sich so viele Menschen solidarisch zeigen und ihre Hilfe anbieten, um mit der Corona-Krise umzugehen.

Allerdings muss auch das Engagement neu und sicher gedacht werden, denn persönlicher Kontakt und Interaktion mit Menschen und Zielgruppen – das, was Engagement sonst ausmacht – sind aktuell nicht geboten, sondern potenziell gefährlich und daher immer auf die Notwendigkeit zu überprüfen. Viele ehrenamtlich Engagierte gehören selbst der Risikogruppe an und sind damit besonders gefährdet. Der Selbstschutz muss für Engagierte immer an erster Stelle stehen bevor das Engagement sich auf andere ausweiten kann.

Wir zeigen daher unsere Solidarität durch unseren Verzicht auf unnötigen persönlichen Kontakt. Aber telefonisch und digital sind Kontakte weiterhin möglich. So kann man dazu beitragen, die Krise für alle – gerade im Kleinen – erträglicher zu machen.

Wie kann ich mich wirksam und sicher engagieren?

- Eine der besten guten Taten derzeit: Beherzigen Sie die allseits kommunizierten Schutzmaßnahmen (Händewaschen, Abstand halten, Hustenetikette, Masken tragen). Mehr Informationen zu den Schutzmaßnahmen finden Sie unter www.infektionsschutz.de
- Seien Sie Vorbild, bleiben Sie wenn möglich zu Hause! Halten Sie Abstand ein. Wirken Sie auf Ihr (persönliches) Umfeld, insbesondere bei den Risikogruppen ein, sich nicht mehr in der Öffentlichkeit zu bewegen – und wenn, dann mit entsprechendem Abstand zu anderen.
- Unterstützen Sie nur eine Person/ eine Familie aus der Risikogruppe mit Einkäufen, Besorgungen oder Fahrdiensten etc. – nur so können Sie eine Übertragung im Infektionsfall von Risikoperson auf weitere Risikopersonen sicher vermeiden. Es gibt zahlreiche hilfsbereite Bürgerinnen und Bürger, die bereit stehen – keiner sollte gleich mehrere Personen im 1:1-Kontakt betreuen.
- Selbst- und Fremdschutz kann auch bedeuten: Nicht die ganze Zeit über Corona lesen, sprechen, grübeln oder sich dazu engagieren sondern sich auch mit Dingen beschäftigen, die nichts, aber auch gar nichts mit Corona zu tun haben, runterkommen etc.
- Rufen Sie in Ihrem Umfeld Menschen an, die zu Risikogruppen gehören, die besonders einsam und verunsichert sind, chatten Sie mit Ihnen oder schreiben eine Mail oder Karte. Hören Sie zu, beruhigen Sie, lenken Sie ab, spenden Sie Trost.
- Nähen Sie einfache Behelfsmasken aus Stoff (sogenannte Community-Masken). Wenn Sie Ihr eigenes Umfeld damit ausgestattet haben, können Sie weitere Community-Masken an verschiedene Einrichtungen in Ihrer Region spenden. Bedarf dafür haben z.B. Seniorenheime, die Tafeln sowie Physiotherapie- und Arztpraxen.



FRAG

Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis

Was kann man aktuell machen, wenn man sein regelmäßiges Ehrenamt nicht ausüben kann?

- Vielleicht probieren Sie telefonischen oder **schriftlichen Kontakt** mit der Person aufzunehmen, die Sie sonst regelmäßig treffen oder betreuen?
- Braucht die Organisation, in der Sie sich ehrenamtlich engagieren, vielleicht aktuell andere Hilfe als sonst? Rufen Sie Ihren Ansprechpartner in Ihrer regulären Organisation an und fragen Sie gezielt nach Bedarfen.
- Auch kreative Ideen wie etwa aus Italien sind eine Möglichkeit: Wie sieht es mit Begegnungen auf die Entfernung, z.B. Balkongespräche, gemeinsamen Singen und Musizieren über verschiedene Etagen oder Häuser aus?

All dies kann helfen, Isolationsgefühle zu senken und den Zusammenhalt zu stärken – tauschen Sie sich aus, welche Ideen andere Freiwillige ggfs. auch dazu haben

Was ist noch wichtig?

- Haben Sie bitte Verständnis, wenn die Organisationen und Träger aktuell überlastet sind und nicht direkt ein alternatives Einsatzfeld für Sie haben. Dies ist sicherlich kein Zeichen fehlender Wertschätzung oder mangelnder Dankbarkeit Ihnen und Ihrem Einsatzwillen gegenüber!
- Dem großen Angebot an Einkaufsunterstützer/innen steht – bislang – eine geringe Nachfrage gegenüber. Bitte seien Sie nicht enttäuscht, wenn Sie vorerst nicht kontaktiert oder gebraucht werden. Die Lage verändert sich ständig und wenn nicht im Moment dann zu einem späteren Zeitpunkt, vielleicht dann auch mit einer anderen Aktivität?